

# Praxisanleitung

## in den Einrichtungen der Eingliederungshilfe

Lernen in der Schnittstelle von Theorie und Praxis in den Einrichtungen der Eingliederungshilfe, im Kontext der Ausbildung bedarf einer professionellen Unterstützung. In der Folge eine kompetente Begleitung durch erfahrene Kollegen\_innen. Praxisanleitung als ein zentrales Qualitätsmerkmal in Ausbildungsprozessen hat vielfältige Aufgaben. Neben einer guten Fachkompetenz sind vor allem Reflexionsvermögen und kommunikative Fähigkeiten gefragt. Ein weiterer Schwerpunkt liegt darin, die eigenen Kompetenzen einzuschätzen und Potenziale auf dem Weg zum professionellen Handeln und Anleiten zu entwickeln.

In lebendiger Art und Weise möchten wir Ihre fachliche und persönliche Kompetenz als Praxisanleitung stärken und setzen einen Schwerpunkt auf prozessorientiertes Lernen innerhalb der Qualifikation. Zu unseren Methoden zählen Theorievermittlung, wissenschaftliche Diskurse, Gruppen- und Einzelarbeiten und begleitet, strukturierter Erfahrungsaustausch als Basis der Vermittlung von Theorie und Praxis.

Nach erfolgreicher Teilnahme an der viertägigen Qualifizierung stellen wir Ihnen ein Teilnahmezertifikat über die „Zusatzqualifikation Praxisanleitung in den Einrichtungen der Eingliederungshilfe“ aus.

### Ziele der Zusatzqualifikation:

- ⇒ Die Auseinandersetzung mit der eigenen Berufsrolle in Anleitesituationen
- ⇒ Qualifikation und Profilierung der Praxisanleitung in Team und Ausbildungseinrichtung
- ⇒ Praxisanleitung als Lehr- und Lernprozesse verstehen und gestalten
- ⇒ Kooperation zwischen Praxisanleitung und Fachschule sichern



### Termine:

#### 1. Termin

- 1. Block: 14./15. März 2018
- 2. Block: 18./19. April 2018

#### 2. Termin

- 1. Block: 17./18. Oktober 2018
- 2. Block: 14./15. November 2018

### Uhrzeit:

8.30 - 16.00 Uhr

### Zielgruppe:

Ausgebildete Fachkräfte, in den Arbeitsbereichen der Eingliederungshilfe mit entsprechender Berufserfahrung

### Kosten:

300,00 € gesamt  
(Pro Termin für 2 Blöcke)

## Inhalte der Zusatzqualifikation:

### 1. Block

- Professionelles Handeln in Anleite-Situationen
- Identifikation in der Rolle des Lernbegleiters im Praxisalltag
- Reflexion und Selbsteinschätzung der eigenen Handlungskompetenzen
- Kompetenzorientierung und die daraus resultierende Anforderung an die pädagogisch Handelnden
- Kooperation Fachschule und Praxisstelle sicher stellen
- Unterschiedliche Bezugstheorien in Anleitungsprozessen

### 2. Block

- Relevante Theorien und Methoden im Hinblick auf die Durchführung und Reflexion von Anleite-Situationen
- Durchführung und Dokumentation von Entwicklung in dem Prozess der Anleitung
- Konflikte und Zielvereinbarungen in Anleitung
- Formen der Auswertung
- Kriterien für die inhaltliche und äußere Gestaltung der Praxisbeurteilung

### Referent\_innen:

#### **Daniela Reichardt**

*Schulleiterin Fachschule  
für Heilerziehungspflege  
des Landesverbandes der  
LH Saarland e.V.*

#### **Isabelle Hellbrück**

*Dozentin Fachschule  
für Heilerziehungspflege  
des Landesverbandes der  
LH Saarland e.V.*

## Anmeldung

Anmeldungen über unser beiliegendes Anmeldeformular für den 1. Termin bitte bis zum **28. Februar 2018** und für den 2. Termin bitte bis zum **01. Oktober 2018** per Mail (bitte nur als PDF), Fax oder Post an:

### **Lebenshilfe Landesverband Saarland e.V.**

Bliespromenade 5

66538 Neunkirchen

Tel: 06821 - 98 196 010

Fax: 06821 - 98 196 010

mail: [info@lebenshilfe-saarland.de](mailto:info@lebenshilfe-saarland.de)

